

Kostenlos und vertragsfrei Glasfaser in die Gebäude!

- Großes Interesse bei Informationsveranstaltung

„Schnelles und verlässliches Internet wird in Zukunft noch wichtiger werden. Daher hat sich die Gemeindeverwaltung gerne dafür eingesetzt, dass nach Prevorst nun auch die Bürgerinnen und Bürger in Oberstenfeld und Gronau einen Glasfaseranschluss bis in die Gebäude, bis in die einzelnen Wohnungen erhalten“, so Bürgermeister Markus Kleemann bei der gut besuchten Informationsveranstaltung zum Glasfaserausbau am Dienstagabend. Rund 200 Interessierte konnten dabei im Bürgerhaus erfahren, was kostenlos und vertragsfrei bald umgesetzt wird und wie die Realisierung dieser bedeutenden Infrastrukturmaßnahme in Oberstenfeld und Gronau erfolgen wird.

Mit der Deutschen Telekom hat die Gemeinde Oberstenfeld einen starken Partner für den Breitbandausbau vor Ort. Regio Manager Süd-West, Volker Ackermann, erläuterte den Anwesenden die Vorteile eines Glasfaseranschlusses, die technischen Details zum Anschluss und Glasfaserausbau sowie die weiteren Schritte zur Registrierung für einen Glasfaseranschluss.

Die Besonderheit bei uns in der Gemeinde im Vergleich zu vielen anderen Kommunen ist, dass der Glasfaserausbau bei uns auch ohne Mindestvermarktung erfolgt. „In Oberstenfeld und Gronau muss nicht erst eine bestimmte Anzahl an Verträgen abgeschlossen werden, damit ausgebaut wird, dies passiert in jedem Fall. Damit dies nun erfolgt und möglich ist haben wir in den letzten Monaten einige Gespräche geführt“, so Bürgermeister Markus Kleemann. Niemand ist verpflichtet bei der Deutschen Telekom ein Produkt zu buchen.

Wichtig ist, dass sich alle, die diese einmalige kostenlose Möglichkeit nutzen wollen, bei der Deutschen Telekom registrieren. Niemand wird dazu gezwungen, doch wer sich registriert, erhält kostenlos und vertragsfrei Glasfaser bis ins Gebäude, bis in die einzelnen Wohnungen. Die Registrierung kann über den unten angefügten QR Code oder auf der Webseite www.telekom.de/glasfaser durchgeführt werden.

Geplanter Baubeginn ist Ende 2023/Anfang 2024. Dann werden die Glasfaserkabel im Gehweg, die dafür in einem schmalen Streifen aufgedigelt werden, verlegt. Wir zählen damit zum ersten Drittel aller Kommunen im Kreis Ludwigsburg, bei denen alle Häuser und Wohnungen, die es möchten, einen Glasfaseranschluss haben werden.

Der Glasfaserausbau in Oberstenfeld und Gronau wird erfreulicherweise durch Bundes- und Landesmittel in Höhe von insgesamt 540.000 Euro gefördert. Die restlichen Kosten übernimmt die Deutsche Telekom.

Bei weiteren Fragen zum Glasfaserausbau wenden Sie sich bitte an:

- Bauamtsleiter Herr Kraning
 - kraning@oberstenfeld.de
 - 07062 | 261-23
- Tiefbautechniker Herrn Müller
 - mueller@oberstenfeld.de
 - 07062 | 261-28



QR Code zur Glasfaser - Registrierung

Verfasser: Gemeinde Oberstenfeld